

Presseinformation

10. August 2009

Zertifikationslehrgang zur Ausstellung „Donau. Fluch & Segen 2010“

Anmeldungen werden bis 14. August angenommen

Die nächstjährige Ausstellung „Donau. Fluch & Segen“ ist für das Fortbildungsinstitut Niederösterreich und Oberösterreich der Anlass, von September 2009 bis Mai 2010 einen Zertifikationslehrgang für Natur- und LandschaftsführerInnen anzubieten. In 136 Stunden werden von SpezialistInnen Kenntnisse über unterschiedliche Naturräume, über Naturvermittlung, Erlebnispädagogik und Gruppendynamik vermittelt. Auch Marketing, Recht und viel „Natur Praxis“ werden in diesem Lehrgang umfangreich behandelt. Die Anmeldefrist läuft noch bis 14. August.

Dieser Zertifikationslehrgang wird ab 3. September angeboten und richtet sich vor allem an BewohnerInnen des ländlichen Raumes sowie von Schutzgebieten. Landwirte oder Personen, die sich mit der Landwirtschaft befassen, gelten auch als Zielgruppe. Landwirtschaftliches Wissen und allgemeine Kenntnisse in Biologie, Ökologie, Umweltschutz und Landschaftspflege sind Eingangsvoraussetzungen. Die AbsolventInnen sollen dazu befähigt werden, nach ihrem Abschluss Natur in Szene zu setzen, eine Region oder einen Naturraum in seinen ökologischen Zusammenhängen zu verstehen und die Natur in der Region vermitteln zu können.

Der Lehrgang wird in Niederösterreich an insgesamt fünf Ausbildungsorten abgehalten, in Oberösterreich steht ein Ausbildungsort zur Verfügung. Die Kurszeiten pro Tag sind jeweils von 9 bis 17 Uhr; am letzten Tag des 17-tägigen Lehrgangs findet die Abschlusspräsentation statt. Unter anderem werden im Rahmen des Lehrgangs Themen wie beispielsweise Naturschutz, Eigenart der Region, rechtliche Grundlagen, aber auch das Frühlingserwachen in der Au behandelt.

Der Natur- und LandschaftsführerInnen-Lehrgang ist auch eine durch Erlass des Ministeriums geregelte Erwachsenenbildungsmaßnahme, die mit einem Zertifikat abschließt und mit 80 Prozent der Kosten unterstützt werden kann. Die Kosten pro Person betragen nach Abzug der zu erwartenden Förderung 450 Euro.

Die grenzüberschreitende Ausstellung „Donau. Fluch & Segen 2010“ findet im

Presseinformation

niederösterreichischen Ardagger Markt, in Ennshafen in Oberösterreich und an zwei Ausstellungsorten in der Region Donauland-Strudengau statt. Themen, die das Projekt behandeln, sind unter anderem die Hochwassergefahr für die umliegenden Orte, Geschichte und Entwicklung, die Tier- und Pflanzenwelt oder auch die Wirtschaft. An den verschiedenen Ausstellungsorten werden immer andere Themen rund um die Donau angeschnitten.

Nähere Informationen: Fortbildungsinstitut Niederösterreich, Sabine Bock, Telefon 02742/259-6100, e-mail sabine.bock@ik-noe.at